



PRESSEINFORMATION

28. September 2009

ALPINE feiert Tunnel- Durchschlag bei Neu Delhis Airport Metro Express

Hoch komplexer Metroausbau im Zentrum von Neu Delhi

Indien: Nach weniger als zehn Monaten Vortrieb feierte ALPINE den finalen Tunnel-Durchschlag im Rahmen der Airport Metro Express Line in Neu Delhi. ALPINE gewann im September 2007 das von der Delhi Airport Metro Rail Corporation (DMRC) ausgeschriebene Projekt gemeinsam mit den Joint Venture Partnern SAMSUNG Corporation aus Korea und Hindustan Construction Company aus Indien.

Tunnelbauarbeiten

Mithilfe dreier Tunnelbohrmaschinen (TBM) wurde das 3,86 Kilometer lange, doppelröhrige Tunnelprojekt (2 x 1.540m + 2 x 670m) und einem „Cot & cover“ Tunnel (1,16 km) realisiert. Die Tunnelarbeiten wurden unter mühevollen Bedingungen durchgeführt. „ In 35-45 Metern Tiefe mussten wir unter schwierigsten Bedingungen die Arbeiten verrichten“, sagt Roman Esterbauer, Geschäftsführer der ALPINE Bau GmbH, denn über dem Bau befinden sich die wichtigsten Verkehrsadern von Neu Delhi: die „Minto“-Eisenbahn-Brücke, der Connaught Platz und Connaught Circle sowie zwei bestehende Metrolinien, die nicht beeinträchtigt werden durften. Die Arbeiten fanden nicht nur in großer Tiefe sondern auch bei einem Längsgefälle von 2,85% und einem Wasserdruck von 4,5 bar statt. „ Aufgrund unserer umfassenden Erfahrungen konnten wir uns auf die schwierigen Bedingungen während der Vortriebsarbeiten einstellen und die Tunnelbauarbeiten bereits nach 11 Monaten zu Ende führen“, deponiert Erich Golger, ALPINE Bereichsleiter für Asien.

Im Zuge des Bauloses wurden außer den TBM Tunnels ein Tunnel in offener Bauweise (1.165m) und zwei unterirdische Stationen, „New Delhi Station“ und „Shivaji Stadium Station“, mit einer Länge von jeweils 242 Meter Länge und angrenzenden Parkhäusern errichtet.

Airport Metro Express

Die Airport Metro Express Line in Neu Delhi wird mit einer Streckenlänge von 23 Kilometern und sechs Stationen, die Verbindung zwischen dem Hauptbahnhof Neu Delhi, dem Indira Gandhi International Airport und dem Stadtteil Dwarka herstellen.

Die Inbetriebnahme der Strecke zwischen Hauptbahnhof und Flughafen soll rechtzeitig vor den Commonwealth Spielen 2010 stattfinden und damit eine schnelle, komfortable Flughafenanbindung ermöglichen und das durch tägliche Staus beeinträchtigte Straßennetz entlasten.

ALPINE Tunnelbau-Kompetenz

Mit ihrer umfassenden Tunnelbau-Kompetenz ist ALPINE international nicht nur im Bau von Eisenbahn-, U-Bahn- und Straßentunnels erfolgreich, sondern auch beim Bau von Anlagen für die Wasser- und Energiewirtschaft.

ALPINE ist u.a. beteiligt am Bau des Gotthard-Basistunnels in der Schweiz, baut Teile des neuen Metro-Netzes in Singapur sowie den Triebwasserstollen für das Kraftwerk in Tapovan/Indien. Weitere Tunnelbauprojekte für Kraftwerke befinden sich in Bulgarien



und der Türkei. Auch in China ist ALPINE im Tunnelbau seit Jahren tätig und errichtet derzeit einen Wasserversorgungsstollen mit ca. 25km Länge. Als Berater bei Tunnelbau-Projekten ist man in den USA, Russland, Kasachstan und Großbritannien vertreten und stellt sein Know-how sowie Planungsexpertise zur Verfügung.

*Der österreichische **ALPINE Konzern**, ein Unternehmen der spanischen börsennotierten FCC Gruppe, ist weltweit tätig. Mit einer Bauleistung im Jahr 2008 von 3,5 Mrd. Euro und rd. 15.530 Mitarbeitern ist ALPINE der zweitgrößte Baukonzern Österreichs. Weitere Infos unter www.alpine.at.*

Fotonachweis: Tunneldurchschlag
Copyright: ALPINE Bau GmbH
Die Fotos können kostenfrei abgedruckt werden.
Weitere Fotos auf Anfrage erhältlich.

Rückfragehinweis: Mag. Karin Keglevich
Unternehmenssprecherin
Tel. +43-1/532 25 45-10, mobil: +43 664 3380834
mailto: keglevich@spa.co.at